



Presseinformation

## **Houskapreis 2021: B&C Privatstiftung vergibt 500.000 Euro für Top-Forschung aus Österreich**

**Einreichung zum Houskapreis bis 31. März 2021 online auf [www.houskapreis.at](http://www.houskapreis.at)**

*Die B&C Privatstiftung bekennt sich seit 15 Jahren zur Förderung von Wissenschaft und Forschung und stellt auch im Jahr 2021 ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 500.000 Euro für Spitzenforschung aus Österreich bereit. Von 1. Jänner bis 31. März 2021 sind alle heimischen Universitäten, Fachhochschulen und Forschungseinrichtungen sowie kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) eingeladen, ihre besten Forschungsprojekte zum Houskapreis auf [www.houskapreis.at](http://www.houskapreis.at) einzureichen. Prämiert werden wirtschaftsrelevante Projekte aus der Hochschulforschung sowie innovative Forschungsleistungen von KMU in zwei gesonderten Kategorien.*

Wien, 11. Jänner 2021 – Wissenschaft und Forschung machen zukunftsfit – Innovation ist also essenziell für die nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandorts Österreich. Mit dem Houskapreis möchte die B&C Privatstiftung einen aktiven Beitrag zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit des Landes leisten. Die Wertschätzung für herausragende Forschungsleistungen von heimischen Hochschulen sowie kleinen und mittelständischen Unternehmen ist heute wichtiger denn je. Daher wird die goldene Houskapreis-Statue auch im Jahr 2021 in den Kategorien „Hochschulforschung“ und „Forschung & Entwicklung in KMU“ vergeben. Mit einer Gesamtdotierung von 500.000 Euro gilt der Houskapreis als heimischer „Forschungs-Oscar“ und ist der größte privat vergebene Preis für anwendungsnahe Forschung in Österreich. Damit folgt die B&C Privatstiftung ihrem Stiftungszweck, österreichisches Unternehmertum zu fördern.

Mariella Schurz, Generalsekretärin der B&C Privatstiftung: „Wie enorm wichtig der Beitrag der Forschung zu unserem Wohlstand ist, sahen wir selten so deutlich wie in den letzten Monaten. Daher bekennen wir uns gerade jetzt zu unserem Engagement in der Forschungsförderung und werden auch weiterhin an der Höhe unseres Preisgeldes festhalten. Wir möchten heimische Hochschulen und KMU ermutigen, ihre innovativsten Projekte einzureichen.“

### **Einbeziehung der Öffentlichkeit durch Online-Voting und Live-Stream der Preisverleihung**

Auch 2021 wird das Publikum wieder mittels öffentlichen Online-Votings über den 3. Platz, den Publikumspreis, entscheiden. Die Preisverleihung selbst wird mit der Bekanntgabe der Siegerprojekte wieder im Herbst stattfinden. Die Einreichfrist läuft von 1. Jänner bis 31. März 2021. Die Gala selbst findet am 23. September 2021 in Wien statt und kann per Live-Stream mitverfolgt werden.

„Die Covid-19-Pandemie hat die Wissenschaft und Forschung in das öffentliche Interesse gerückt und einmal mehr ihre große Bedeutung aufgezeigt. Uns ist es ein zentrales Anliegen, Forscherinnen und Forschern eine Bühne zu geben. Mit dem öffentlichen Online-Voting und Live-Stream der



Preisverleihung möchten wir den Publikumskreis erweitern und auch künftig forschungsinteressierte Menschen in den Houskapreis miteinbeziehen“, so Schurz.

### **500.000 Euro Preisgeld – größter privater Preis für anwendungsnahe Forschung**

Die beiden Kategorien „Hochschulforschung“ und „Forschung & Entwicklung in KMU“ werden in einem zweistufigen Verfahren von hochkarätigen Fachbeiräten und einer international anerkannten Expertenjury getrennt voneinander beurteilt. Im Fachbeirat für Hochschulforschung wird Rolf Breinbauer, Leiter des Instituts für Organische Chemie an der TU Graz, erstmals die Bewertung von universitären Projekten für den Houskapreis unterstützen. Er folgt Dirk Trauner nach, der sich seiner Professur für Chemie und Neurowissenschaften an der New York University widmet. Die Gewinner des 1. Platzes erhalten jeweils 150.000 Euro, des 2. Platzes 60.000 Euro, des Publikumspreises 20.000 Euro und die beiden weiteren Nominierten je 10.000 Euro. Seit Gründung des Houskapreises im Jahr 2005 hat die B&C Privatstiftung insgesamt 4,8 Mio. Euro an Preisgeldern ausgeschüttet. Bisher erhielten 20 Top-Forschende den österreichischen „Forschungs-Oscar“.

**Informationen zur Einreichung:** [www.houskapreis.at](http://www.houskapreis.at)

**Pressebilder zum Houskapreis:** <https://bcgruppe.at/houskapreis/presse/>

### **Pressekontakt B&C-Gruppe:**

Christiane Fuchs-Robetin, PR-Managerin T: +43 50101 314, E: [c.fuchs-robotin@bcholding.at](mailto:c.fuchs-robotin@bcholding.at)

### **Über die B&C Privatstiftung:**

Die B&C Privatstiftung ([www.bcprivatstiftung.at](http://www.bcprivatstiftung.at)) ist eine unabhängige österreichische Stiftung, die seit ihrer Gründung im Dezember 2000 das Ziel verfolgt, österreichisches Unternehmertum zu fördern. Dies erfolgt insbesondere durch langfristig orientierte Mehrheitsbeteiligungen über ihre Holdinggesellschaften an den österreichischen Industrieunternehmen AMAG Austria Metall AG, Lenzing AG und Semperit AG Holding und durch Beteiligungen an Technologie- und Wachstumsunternehmen. Die B&C Privatstiftung fördert den Wirtschafts- und Unternehmensstandort Österreich durch zahlreiche Projekte und Initiativen, die aktiv zu einer Verbesserung der wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen in Österreich beitragen. Dazu zählen u. a. der Houskapreis ([www.houskapreis.at](http://www.houskapreis.at)), Österreichs größter privater Forschungspreis, Stiftungsprofessuren, der Wiener Unternehmensrechtstag oder die MEGA Bildungstiftung ([www.megabildung.at](http://www.megabildung.at)).